

[7595.] Die Herren Verleger wollen gefl. bei Inseraten in die Cölnner und Elberfelder Zeitung unsere Firma hinzufügen lassen, da beide am hiesigen Plage sehr häufig gelesen werden.  
Fittalbuchhandlung von **J. Bagel**  
in Duisburg.

[7596.] **Aufforderung.**  
Die österreichischen Handlungen, welche bis jetzt unterliegen, ihren Verpflichtungen gegen mich nachzukommen, werden gebeten, mein Guthaben bis spätestens Ende dieses Monats in Leipzig, wenn nicht in Silber, doch in Banknoten, den Thlr. Preuß. à 1 fl. 30 kr. C. M., zu zahlen.  
Die übrigen Handlungen dagegen, welche pflichtvergessen bis jetzt entweder gar nicht oder nur zum Theil bezahlten, werden, sobald ich das Krankenbett verlassen habe, namentlich an ihre Pflicht erinnert. Dieses Verfahren erheischt die Sorge um eigene Pflichterfüllung gegen einige meiner Geschäftsfreunde.  
Grimma, den 13. Novbr. 1848.  
**J. M. Gebhardt.**

[7597.] **Erklärung.**  
Die Unterzeichneten finden sich zu der bestimmten Erklärung veranlaßt:  
„daß sie die neue Rechnung 1849 mit keiner Handlung eröffnen werden, welche nicht bis spätestens 31. December d. J. das Conto 1847 vollständig saldirt hat.“  
Leipzig, 8. November 1848.  
**J. A. Brockhaus.**  
**Brockhaus & Avenarius.**

[7598.] Unterm Heutigen haben wir mit allen denjenigen Handlungen, welche unser Guthaben aus verfallener Rechnung entweder gar nicht oder nur zum Theil berichtigt haben, die Rechnung auf.  
Dieses Verfahren ist um so mehr gerechtfertigt, als wir, nach Erfüllung der beim Antritt unseres Geschäftes gegen den Buchhandel übernommenen Pflichten mit unseren Forderungen bis jetzt über Gebühr unberücksichtigt blieben.  
Eßlingen, 1. Novbr. 1848.  
**Dannheimer'sche Buchhandlung.**  
(C. Weyhardt.)

[7599.] **Zur Beachtung empfohlen.**  
Da viele Handlungen mit Saldo-Resten aus voriger Rechnung immer noch im Rückstande sind, so sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß wir, bei längerer Verzögerung, vom Monat December ab, sowohl die Zusendung der Journal-Continuationen einstellen, als einlaufende Bestellzettel unberücksichtigt lassen müßten.  
Stuttgart u. Leipzig, den 15. Octbr. 1848.  
**J. G. Cotta'sche Buchhandlung.**  
**G. J. Göschen'sche Verlagsbdlg.**

[7600.] Mit heutigem Tage haben wir alle diejenigen Firmen, deren vorjährige Rechnung nicht völlig ausgeglichen ist, auf unserer Auslieferungsliste gestrichen.  
Königsberg, den 7. November 1848.  
**Gebrüder Vorträger.**

[7601.] Die sich bei der Insolvenz-Erklärung des Herrn G. Bödeler und darauf stattgehabter Lager-Inventur, vorgefundenen Disponenden haben wir in diesen Tagen zur Auslieferung an Herrn G. F. Steinacker in Leipzig gefandt. Wir ersuchen demnach die Herren Eigenthümer, ihre Herren Commissionaire zu beauftragen, dieselben gegen Erstattung der darauf haftenden Fracht und Spesen in Empfang nehmen zu lassen.  
Hamburg, den 10. November 1848.  
Die Curatores bonorum von Gustav Bödeler.  
**Dr. Malm.**  
**Reßler & Welle.**

[7602.] **B i t t e .**  
Beim Packen unserer diesjährigen D. M. Remitt. ist aus Versehen I Visiani Flora Dalmatica II. anstatt dem Packete des Herrn Fr. Hofmeister irgend einem andern beigelegt worden, und ersuche ich daher den Empfänger des qu. Bandes freundlichst, denselben, unter gefl. Anzeige, recht bald Herrn Friedr. Hofmeister in Leipzig zustellen zu lassen.  
Genf, d. 31. Octbr. 1848.  
**J. Reßmann.**

[7603.] **Jür's Weihnachtslager.**  
Durch eingetretene Conjunctionen in den Stand gesetzt, offerire ich Ihnen die bekannten feinen und ordinären Tuscharben zu bedeutend billigeren Preisen als zeitlich. Preisverzeichnisse stehen auf Verlangen zu Diensten.  
**C. Niese in Saalfeld.**

**Leipziger Börse am 15. Novbr. 1848.**

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	143 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 1/2
Berlin pr. 100 $\rho$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Bremen pr. 100 $\rho$ Lsdr. à 5 $\rho$	k. S. 2 Mt.	112 1/2
Breslau pr. 100 $\rho$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	151
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 3 Mt.	6.26
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 2 Mt.	81 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 2 Mt.	—
Augustd'or à 5 $\rho$ à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\rho$ idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\rho$ nach ger. Ausmünzungsfusse . . .	—	12 3/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 $\rho$ 17 1/2
Holland. Duc. à 3 $\rho$ . . . . .	—	6 1/2
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	—	6 1/2
Bresl. d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As . . . . .	—	6 1/2
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 63 As . . . . .	—	6
Conv.-Spec. u. Guld. . . . .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	—	1 1/2
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	—	—

**Staatspapiere und Actien**  
*excl. Zinsen.*

Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	74 1/2
à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . .	—	—
14 $\rho$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
— d <sup>o</sup> . — von 500 $\rho$ à 4% . . . . .	86 1/2	—
— d <sup>o</sup> . — von 500 u. 200 $\rho$ à 5% . .	—	106 1/2
— d <sup>o</sup> . — d <sup>o</sup> . kleinere . . . . .	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	81
à 3 1/3% im von 1000 und 500 $\rho$ . .	—	—
14 $\rho$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\rho$	—	75 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . .	—	—
20 fl. Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . .	88 1/2	—
14 $\rho$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 $\rho$ . . . .	—	78
à 3 1/3% (v. 100 u. 25 $\rho$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .	—	74 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2% . . . . .	—	81 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	95
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .	97	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 $\rho$ à 4% . . . . .	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 $\rho$ ) . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5% (laufende Zinsen . . . . .	—	—
à 4% (à 103% im 14 $\rho$ Fuss . . . .	—	—
à 3% ( . . . . .	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . .	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 $\rho$ pr. 100	144	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\rho$ pr. 100	97	—
Sächs.-Schles. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	73 1/2	—
Chemn.-Riesaer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	25	—
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	20	—
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	163	—

**Uebersicht des Inhalts.**

Neuigl. des deutschen Buchh. — Der Wiener Sortiments-Buchhandel und die Revolutionen. — Zur österreichischen Frage. — Der Berliner Verleger-Verein. — Neuigl. der ausländ. Literatur. — Anzeigebblatt No. 7530

—7603. — Leipziger Börse am 15. November 1848.	Lehmkuhl 7579.	Riegel in P. 7532.
Anonyme 7531. 7590. 7591. Göschen 7599.	Levysohn in Gr. 7557.	Rocca, L. 7535.
7592. Hallberger 7588.	Liesching & Co 7533.	Sanz 7550.
Baedecker, G. D. 7589.	Herbig, F. L. 7594.	Sartorius in P. 7547. 7552.
Bagel in D. 7595.	Heß in G. 7578.	7557.
Vornträger, Gebr. 7600.	Hofmann & Co 7543.	Schmidt in Dld. 7574.
Braunmüller 7586.	Horvath 7564. 7587.	Schreiber & Sch. 7538.
Brockhaus 7597.	Huch 7585.	Schuster, F. 7562.
Brockhaus & K. 7597.	Janke 7593.	Schwicker 7549.
Galve 7582.	Janssen 7571. 7580.	Spieß & Co 7568.
Cotta 7599.	Kemink & Sohn 7577.	Tendler & Co 7556.
Craz & G. 7539.	Reßmann 7602.	Weit & Co 7584.
Dannheimer in G. 7598.	Röhler, F. H. 7542. 7561.	Wiegandt 7537. 7558.
Enslin'sche B. 7570.	Röhner in G. 7551. 7560.	Williams & R. 7583.
Hörstemann 7565.	Kraus & Sch. 7530.	Wimker 7573.
Franck, K. 7581.	Kreßmar, Ed. 7534. 7536.	Zupanek 7554.
Frische, H. 7553. 7572.	Rühtmann & Co 7569.	
Gebhardt in Gr. 7596.	Reichardt & Co 7555.	

